



Preisträger 2023

Reflexion / Transformation Gymnasium Neustadt an der Waldnaab

Architekten: Brückner & Brückner Architekten GmbH, Tirschenreuth

BauherrIn: Landkeis Neustadt a.d. Waldnaab

Fertigstellung: Juni 2022

Jurybegründung:

Der Jury gefällt die gelungene Revitalisierung des Gebäudes. Besonders die Aufwertung des Erscheinungsbildes, bei der die Materialität nicht verleugnet wird.

Die konsequent nachhaltige Herangehensweise überzeugt. Ein hervorragender Umgang mit einem Schulbau aus den 1970er Jahren und ein wichtiger Beitrag für die heutige Zeit.



Foto: mju / Marie Luisa Jünger

Concrete Lightweight Ceiling

Architekten: Lattke Architekten, Augsburg

BauherrIn: Stadt Nördlingen

Planung und Ausführung der Decke: EIGNER Bauunternehmung GmbH in Zusammenarbeit mit dem Institut für Tragwerksentwurf der TU Graz

Fertigstellung: März 2022

Jurybegründung:

Die Jury ist von der optimierten Deckenbauweise begeistert. Diese Arbeit zeigt, dass die Zukunft im Drucken von Beton liegen kann. Mit wertvollem Material wird bewusst und sparsam umgegangen. Hier wird Beton dort eingesetzt wo er unbedingt notwendig ist.

Die materialoptimierte, ressourcenschonende und ungewöhnliche Art der Konstruktion hat die Jury überzeugt.



Foto: Peter Herzig

Telegraph

Architekten: &MICA GmbH, Berlin

BauherrIn: Brant Immobilien GmbH, Berlin

Fertigstellung: Juli 2022

Jurybegründung:

Neuer Gewerbebau integriert in vorhandene Strukturen ist mit Sicherheit eine wichtige Zukunftsaufgabe im gesamten Bauen in Deutschland.

Die Struktur der großen Balkone mit der intensiven Begrünung zeigt ein neues Bewusstsein für die Stadt. Die Stahlbetonkonstruktion wird auf ein Minimum reduziert und ist

Foto: Luca Abbiento



Schnellzugriff

► Preisträger 2023

► Auslobung

► Jury 2023

Aus dem Wettbewerbs-Archiv



1975: Hauptverwaltung der Bayerischen Motorenwerke; Prof. Dr. Karl Schwanzer, München

Kontakt



Rückfragen zum Award:

InformationsZentrum Beton GmbH
Kochstraße 6-7; 10969 Berlin
Telefon: 030 308 77 78-0
informationszentrum@beton.org

Kontakt

Publikationen



betonprisma 115: Nachhaltige Planung

Beiträge zur Architektur

€ 0,00

[Produktdetails >>](#)

[Zum Betonshop](#)

gleichzeitig auch der Träger für die Begrünung. Dass ein gutes Gebäude nur zusammen mit den Außenräumen entstehen kann, wird hier mehr als deutlich. Die Frage wie schaffen wir es den Artenschutz auch in der Stadt zu gewährleisten, zeigt diese Betonkonstruktion mit der intensiven Begrünung auf hervorragende Art und Weise.

Eine vorbildliche Sanierung historischer Bausubstanz, die konsequent ergänzt und weitergedacht wurde.



Kornversuchsspeicher

Architekten: AFF Architekten GmbH, Berlin

BauherrIn: Adler Group, Berlin

Fertigstellung: Januar 2023

Jurybegründung:

Hier wird zeitgemäßes Weiterbauen und Revitalisierung eines Baudenkmals zum entscheidenden Momentum für das neue Gebäude. Schon das vorhandene Gebäude, das mit Stahlbeton gebaut wurde, zeigt, wie auch zukünftig mit dem Baustoff umgegangen werden kann, wie die Decken Konstruktionen so sein können, dass sie wirklich Material einsparen und wie gleichzeitig ein hervorragender architektonischer Beitrag entsteht.

Durch Sensibilität und Kompetenz ist ein insgesamt stimmiges Gebäude in guter gestalterischer Qualität entstanden.

Ein gelungener überaus ehrlicher und geradliniger Beitrag, bei dem jedes Zuviel souverän vermieden wurde.



Foto: Tjark Spille

Anerkennungen 2023

6x60 Haus

Architekten: Alexander Tochtermann & Philipp Wüdrich, München

BauherrIn: Tom Hack, Schwabhausen

Fertigstellung: Januar 2022

Jurybegründung:

Die Jury findet die einfache und doch sehr eigenständige, starke gestalterische Bauart mit präzisiertem Materialeinsatz von Beton und Holz für ein Dreifamilienhaus hervorragend. Schlüssiger und geradliniger lässt sich ein Haus heute kaum mehr gestalten.



Foto: Mikael Olsson

Ausbau der Trinitatiskirchruine zum Jugendzentrum - Jugendkirche in Dresden

Architekten: CODE UNIQUE Architekten GmbH, Dresden

BauherrIn: Ev.- Luth. Kirchenbezirk Dresden Mitte, Dresden

Fertigstellung: März 2022

Jurybegründung:

Die Jury schätzt den Umgang mit dem historischen Baubestand und einer Bauaufgabe mit umsichtiger und geradliniger Architektur. Der materiellen Kontrast lässt die neuerlichen Eingriffe klar erkennbar erscheinen. Die Gestalt der Kirche bleibt in der Silhouette erhalten.

Eine verdiente Anerkennung zum Architekturpreis Beton 2023.



Foto: Albrecht Voss Werbefotografie, Albrecht Voss

Rathaus Korbach

Architekten: ARGE agn heimspielarchitekten, Münster

BauherrIn: Kreis- und Hansestadt Korbach

Fertigstellung: Mai 2022

Jurybegründung:

Die Jury ist von diesem historischen Bau, der meisterhaft in die Moderne überführt wurde überzeugt. Der immerwährende Wandlungs- und Wiederverwendungsprozess, also das zirkuläre Bauen und damit die Nachhaltigkeit, steht im absoluten Mittelpunkt des Projektes. Das Modellprojekt zeigt, dass Urban Mining eine große Zukunft hat.



Foto: Caspar Sessler

Sportzentrum Schulcampus Überlingen

Architekten: wulf architekten GmbH, Stuttgart

BauherrIn: Große Kreisstadt Überlingen

Fertigstellung: September 2020

Jurybegründung:

Dieses Gebäude gefällt der Jury und zeigt eindrucksvoll, wie auf einfache kluge Art und Weise Nutzungen gestapelt werden und dabei gleichzeitig ein ikonographisches Gebäude entsteht. Die V-förmigen Stahlbetonstützen zeigen, wie intelligent der Baustoff verwendet werden kann und gleichzeitig eine hervorragende Tragstruktur entsteht. Zugleich gibt die Architektur Orientierung und Halt zwischen kleinteiligen Wohnbauten in der Nachbarschaft.

Die nachhaltige Planung und klare Gestalt, dazu ein kluger Materialmix, der Holz, Metall und Beton zu einem Bauwerk verbindet und bei minimierter Grundfläche ein Maximum an Nutzung bietet, verdient eine Anerkennung beim Architekturpreis Beton 2023.



Foto: Brigida González

Projekte der engeren Wahl

Haus in Mitterfischen, Pähl • Florian Nagler Architekten GmbH, München

Laborneubau für die organischen und anorganischen chemischen Institute der Universität Heidelberg • kister sheithauer gross architekten und Stadtplaner, Köln

Alte Kelter, Miedelsbach • Sigrid Hintersteiner Architects, Stuttgart

Brauereihalle Kirchheim, Kirchheim unter Teck • mehr* architekten / brodbeck* rössler* van het hekke* part mbB, Kirchheim unter Teck

Physik-Schullabor "Light & Schools" der Universität Hamburg, Hamburg-Bahrenfeld • hameskrause architekten PartmbB, Freie Architekten BDA, Stuttgart

Umbau und denkmalpflegerische Sanierung Amts-, Nachlass- und Betreuungsgericht Tübingen • Dannien Roller Architekten + Partner PartG mbB, Tübingen

Haus Glasner, Dernau • Studio Hertweck, Differdange

Generalsanierung der Stufenbauten im Olympischen Dorf, München • bogevichs bueo architekten & stadplaner GmbH, München

Carbonbetonhaus CUBE, Dresden • AIB GmbH, Bautzen

Besucherzentrum Bundesschule Bernau - Bauhausdenkmal und UNESCO-Welterbe, Bernau b. Berlin • Steimle Architekten GmbH, Stuttgart

M34, Burghausen • Architekt Gregor Aigner, Burghausen

Hammerschmidt, München-Dornach • Euroboden GmbH, Grünwald

Modellvorhaben Alte Stadtgärtnerei, Neu-Ulm • Fink+Jocher Gesellschaft von Architekten und Stadtplanern mbH, München

Spore Initiative, Berlin • AFF Architekten GmbH, Berlin

Bildungslandschaft Altstadt Nord, Köln • gernot schulz: architektru GmbH, Köln

Bistro-Pavillon, Stuttgart-Möhringen • brixner architekten BDA, Stuttgart

Betonsilo, Düsseldorf • ingenhoven associates, Düsseldorf

Historischer Rundofen, Zell am Harmersbach • wwg-architekten, Biberach

Wohnen für alle - Haus am Park, Tübingen • YONDER und SOMAA, Stuttgart

Getreidespeicher Große Elbstraße, Hamburg • SEHW Architekten PartG mbB, Hamburg

Halle am Berghain, Berlin-Friedrichshain • studio karhard®, Berlin

Beton. Für große Ideen.



Diese Internetseiten sind ein Service
der deutschen Zement- und Betonindustrie

Suche

